

9. Übungsblatt zu Höherer Analysis I, SoSe 1998

(39) Vergleichen Sie den Winkel α

(a) zwischen den Vektoren $f = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ und $g = \begin{pmatrix} 0.2 \\ 0.4 \\ 0.6 \\ 0.8 \\ 1 \end{pmatrix}$ im \mathbb{R}^5 ;

(b) zwischen den Funktionen $f, g \in F_1$, die für $0 < x \leq 1 = p$ durch $f(x) = 1$ bzw. $g(x) = x$ gegeben sind.

Hinweis: In beiden Fällen ist $\cos \alpha = \frac{\langle f, g \rangle}{\|f\| \cdot \|g\|}$. (Dieser Winkel hat nichts mit dem Winkel 45° zu tun, unter dem sich die Graphen der beiden Funktionen in (b) schneiden!)

(40) (a) Berechnen Sie die Norm der periodischen Funktion $f \in F_{2\pi}$, die für $0 < x \leq 2\pi$ durch $f(x) = x + e^x$ gegeben ist.

(b) Bestimmen Sie ebenfalls in $F_{2\pi}$ die Norm des trigonometrischen Polynoms (der Ordnung 3) $g(x) = 5 + 4 \cos x + 3 \sin x + 2 \cos 2x + \sin 3x$ (vgl. die Rückseite).

(41) Zeigen Sie, dass

(a) $\langle c_k, s_l \rangle = 0$ für $k \in \mathbb{N} \cup \{0\}$ und $l \in \mathbb{N}$;

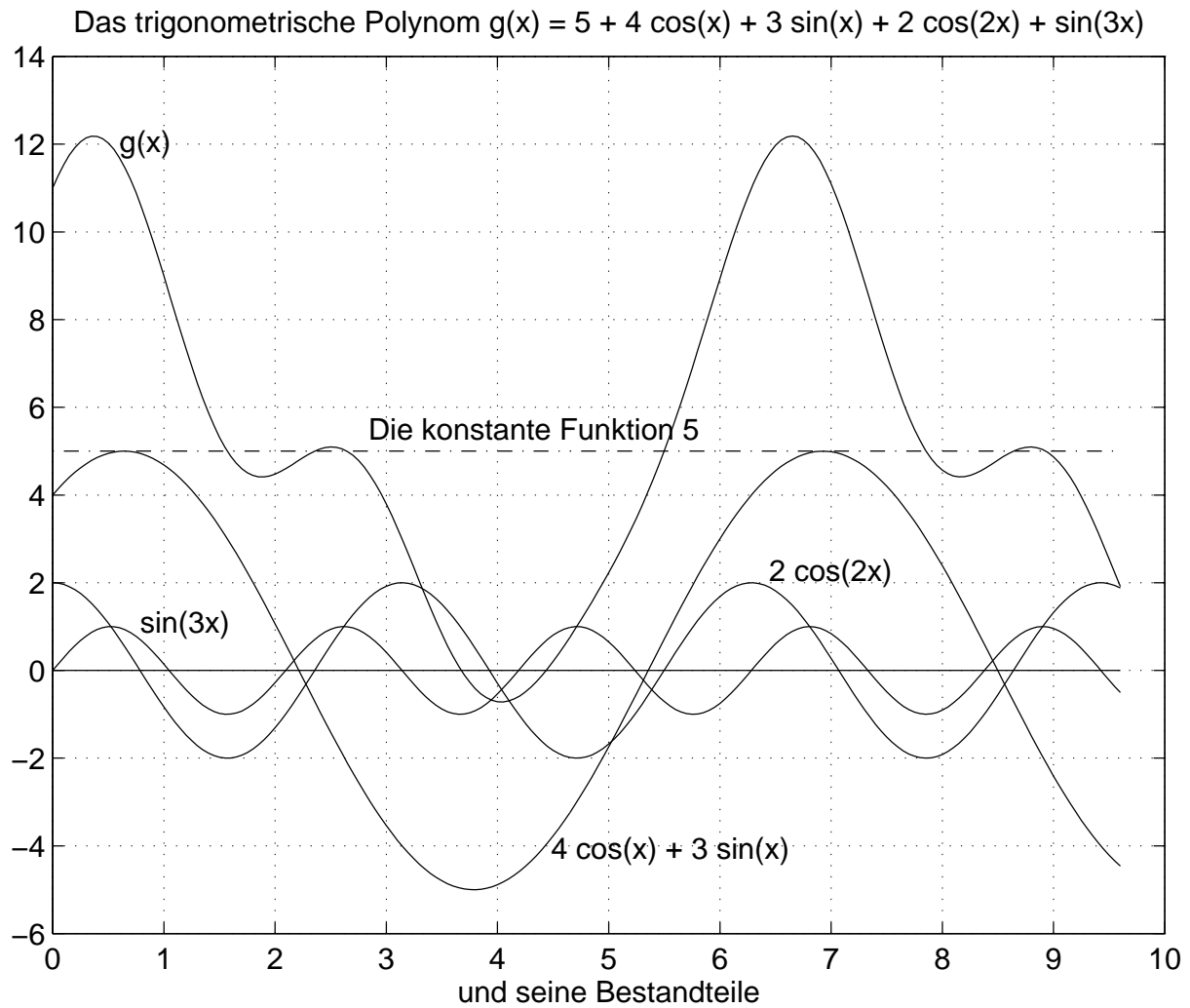
(b) $\langle s_k, s_l \rangle = \begin{cases} 0 & : k \neq l \\ \frac{1}{2} & : k = l \end{cases}$ für $k, l \in \mathbb{N}$.

(42) Es sei $p = \pi$. Berechnen Sie die Fourierkoeffizienten a_0, a_k, b_k von $f(x) = |\cos x| \in F_p$, d.h. bestimmen Sie $a_0 = \langle f, c_0 \rangle$, $a_k = 2\langle f, c_k \rangle$, und $b_k = 2\langle f, s_k \rangle$. Zeichnen Sie dann f und die Fourierapproximationen $f_0 = a_0$, $f_1 = a_0 + a_1 c_1(x) + b_1 s_1(x)$, und $f_2 = a_0 + \sum_{k=1}^2 (a_k c_k(x) + b_k s_k(x))$.

(Z1) Zeigen Sie, dass für eine periodische Funktion $f \in F_p$ gilt ($k = 0, 1, 2, \dots$):

(a) $\langle f, s_k \rangle = 0$, falls f gerade ist; (b) $\langle f, c_k \rangle = 0$, falls f ungerade ist.

Was folgt daraus für Aufgabe 42?



11. Übungsblatt zu Höherer Analysis I, SoSe 1998

(47) Es sei $p = 2$ und $f \in F_p$ durch $f(x) = \begin{cases} -1 & : -1 \leq x < 0 \\ 1 & : 0 \leq x < 1 \end{cases}$ gegeben. Skizzieren Sie f und entwickeln Sie f in eine Fourierreihe! Was ergibt sich für $x_0 = 0$ bzw. $x_0 = \frac{1}{2}$?

(48) Berechnen Sie $\sum_{k=1,3,5,\dots} \frac{1}{k^2}$, indem Sie auf die Funktion f aus der vorigen Aufgabe die Parseval'sche Gleichung anwenden!

(49) Es sei $p = 1$ und $f \in F_p$ durch $f(x) = x^2$, $0 < x \leq 1$, gegeben. (Skizze!) Entwickeln Sie f in eine Fourierreihe und betrachten Sie speziell $x_0 = 0$!

(50) Es sei $p = \pi$ und $f \in F_p$ durch $f(x) = \sin x$, $-\frac{\pi}{2} < x \leq \frac{\pi}{2}$, gegeben. (Skizze!) Entwickeln Sie f in eine Fourierreihe! Kontrollieren Sie das Ergebnis, indem Sie die Fourierreihe aus Aufgabe 42 gliedweise differenzieren! Was ergibt sich für $x_0 = \frac{\pi}{4}$ bzw. $x_0 = \frac{\pi}{2}$?

(Z2) Es seien $e_k(x) = e^{2\pi i k x / p}$, $k \in \mathbb{Z}$, $f \in F_p$, und

$$z_k := \langle f, e_k \rangle = \frac{1}{p} \int_a^{a+p} f(x) \overline{e_k(x)} dx.$$

Zeigen Sie, daß

$$z_0 = a_0, \quad z_k = \frac{1}{2}(a_k - ib_k), \quad z_{-k} = \frac{1}{2}(a_k + ib_k) \quad \text{für } k \in \mathbb{N}$$

und daß die Fourierreihe von f in komplexer Schreibweise die Form $\sum_{k=0,\pm 1,\pm 2,\dots} z_k e_k(x)$ hat!

12. Übungsblatt zu Höherer Analysis I, SoSe 1998

(51) Entwickeln Sie $h(x) = \begin{cases} x & : 0 \leq x \leq \frac{\pi}{2} \\ \pi - x & : \frac{\pi}{2} \leq x \leq \pi \end{cases}$ in eine Fouriersinusreihe! (Skizze!)

Was ergibt sich für $x = \frac{\pi}{2}$?

Bemerkung: h ist die Anfangsauslenkung einer in der Mitte "gezupften" Saite.

(52) Entwickeln Sie $f(x) = e^{-|x|}$ in ein Fourierintegral! Was ergibt sich für $x = 0$?

(53) Entwickeln Sie $f(x) = \begin{cases} x : 0 \leq x \leq 1 \\ 0 : \text{sonst} \end{cases}$ (Skizze!) in ein Fourierintegral! Was ergibt sich für $x = 0$ bzw. $x = 1$?

(54) Die Fourierkoeffizienten von $f \in F_\infty$ seien $a(\kappa), b(\kappa)$. Zeigen Sie, daß dann die Fourierkoeffizienten von

(a) $f_1(x) = f'(x)$ durch $a_1(\kappa) = \kappa b(\kappa)$, $b_1(\kappa) = -\kappa a(\kappa)$,

(b) $f_2(x) = x \cdot f(x)$ durch $a_2(\kappa) = b'(\kappa)$, $b_2(\kappa) = -a'(\kappa)$

gegeben sind (falls $f_1, f_2 \in F_\infty$). Wenden Sie (b) auf die vorige Aufgabe an! Läßt sich auch (a) anwenden?

(Z3) Zeigen Sie heuristisch, daß sich aus der Parseval'schen Gleichung im Limes $p \rightarrow \infty$

$$\boxed{\int_{-\infty}^{\infty} f(x)^2 dx = \pi \int_0^{\infty} (a(\kappa)^2 + b(\kappa)^2) d\kappa}$$

(die "Plancherel'sche Formel") ergibt.

13. Übungsblatt zu Höherer Analysis I, SoSe 1998

- (55) Geben Sie die Fourierreihendarstellung der Auslenkung $u(t, x)$ einer bei $x = 0$ und bei $x = \pi$ eingespannten und in der Mitte gezupften Saite an, d.h. zu den Anfangsbedingungen $h_0(x) = u(0, x) = a \left\{ \begin{array}{l} x \quad : 0 \leq x \leq \frac{\pi}{2} \\ \pi - x \quad : \frac{\pi}{2} \leq x \leq \pi \end{array} \right\}$, $h_1(x) = \frac{\partial u}{\partial t}(0, x) = 0$. Welche Obertöne treten beim Grundton $A = 110$ [Hz] auf, und wie ist das Verhältnis ihrer Amplituden zur Amplitude der Grundfrequenz?

- (56) Die (eindimensionale) Wärmeleitungsgleichung lautet $\frac{\partial u}{\partial t} - D \frac{\partial^2 u}{\partial x^2} = Q(t, x)$. Es werde ein Stab der Länge l betrachtet, dessen Enden auf Temperatur 0 gehalten werden, und der ansonsten isoliert ist, d.h. $\forall t : u(t, 0) = u(t, l) = 0$ und $Q = 0$. Leiten Sie mit dem Separationsansatz die folgende Lösungsdarstellung her:

$$u(t, x) = \sum_{k=1}^{\infty} \alpha_k \exp\left(-\frac{k^2 \pi^2 D}{l^2} t\right) \sin\left(\frac{k\pi}{l} x\right)$$

- (57) Was ergibt sich in der vorigen Aufgabe, wenn $l = 1$ und der Stab die Anfangstemperatur 1 hat? (D.h. $\forall x \in]0, 1[: h(x) = u(0, x) = 1$)

Hinweis: Verwenden Sie Aufgabe 47!

- (58) (a) Zeigen Sie, daß $u(t, x) = f(x - ct)$ und $u(t, x) = f(x + ct)$ für beliebiges (zweimal differenzierbares) f die Wellengleichung $\frac{\partial^2 u}{\partial t^2} - c^2 \frac{\partial^2 u}{\partial x^2} = 0$ lösen!

(b) Zeigen Sie, daß $u(t, x) = \frac{1}{2}[f(x - ct) + f(x + ct)]$ außerdem die Anfangsbedingungen $\forall x : u(0, x) = f(x)$, $\frac{\partial u}{\partial t}(0, x) = 0$ sowie die Randbedingung $\forall t : u(t, 0) = 0$, $u(t, l) = 0$ erfüllt, falls f ungerade ist und Periode $2l$ hat.

(c) Bestimmen Sie so u zu Aufgabe 55 für $0 < ct < \frac{\pi}{2}$!

Bemerkung: Wegen (a) wird die Konstante c "Wellengeschwindigkeit" genannt.

- (Z4) (a) Zeigen Sie, daß die Energie einer schwingenden Saite zur Zeit t in den Bezeichnungen der Vorlesung durch

$$E(t) = \frac{1}{2} \int_0^l \left[\sigma \left(\frac{\partial u}{\partial t} \right)^2 (t, x) + \tau \left(\frac{\partial u}{\partial x} \right)^2 (t, x) \right] dx \text{ [Nm]}$$

gegeben ist.

(b) Folgern Sie mit der Parseval'schen Gleichung, daß im homogenen Fall (keine äußeren Kräfte) $E = \frac{\pi^2 \tau}{4l} \sum_{k=1}^{\infty} k^2 (\alpha_k^2 + \beta_k^2)$ gilt!

(c) Überprüfen Sie (b) für Aufgabe 55!

14. Übungsblatt zu Höherer Analysis I, SoSe 1998

- (59) Eine ruhende, rechteckige Membran ist folgendermaßen eingespannt: Für $0 \leq x \leq \pi$ und $0 \leq y \leq b$ ist $u(0, y) = u(\pi, y) = 0$ und $u(x, 0) = u(x, b) = h(x) = A \left\{ \begin{array}{l} x : 0 \leq x \leq \frac{\pi}{2} \\ \pi - x : \frac{\pi}{2} \leq x \leq \pi \end{array} \right\}$. Bestimmen Sie u ! Was ist bei einer quadratischen Membran (d.h. $b = \pi$) das Verhältnis der Höhe über dem Mittelpunkt zur größten Höhe, d.h. was ist $u(\frac{\pi}{2}, \frac{\pi}{2}) / (A \frac{\pi}{2})$?
- (60) Das Torsionsmoment eines Stabes ist durch $M = G\vartheta J$ gegeben, wobei $J =$ "Drillwiderstand von U " $= 2 \iint_U \psi \, dx dy$. Bestimmen Sie J für einen Stab mit Rechteckquerschnitt! Vergleichen Sie J für zwei Stäbe mit quadratischem bzw. flächengleichem Kreis-Querschnitt!
Hinweis: Die Torsionsfunktion des Kreises $r \leq R$ ist $\psi = \frac{1}{2}(R^2 - r^2)$.
- (61) Welche Lösungen liefert der Separationsansatz $u(t, x, y) = T(t)X(x)Y(y)$ bei der Wellengleichung $\frac{\partial^2 u}{\partial t^2} - c^2 \Delta_2 u = 0$ für eine schwingende, eben eingespannte, rechteckige Membran? Was ist die tiefste Frequenz?
- (62) Bestimmen Sie mit dem Separationsansatz $u(t, r) = T(t)X(r)$ rotationssymmetrische Lösungen ("Radialschwingungen") einer schwingenden, eben eingespannten, kreisförmigen Membran! Vergleichen Sie die Grundfrequenz mit der einer flächengleichen, quadratischen Membran!
Hinweis: In Polarkoordinaten ist $\Delta_2 = \frac{\partial^2}{\partial r^2} + \frac{1}{r} \frac{\partial}{\partial r} + \frac{1}{r^2} \frac{\partial^2}{\partial \varphi^2}$. Die Besselfunktion J_0 erfüllt die Differentialgleichung $J_0''(s) + \frac{1}{s} J_0'(s) + J_0(s) = 0$ sowie $J_0(0) = 1$, und ihre erste Nullstelle s_1 ist ≈ 2.4048 . Daher löst $X(r) := J_0(dr)$ die Differentialgleichung $X''(r) + \frac{1}{r} X'(r) + d^2 X(r) = 0$.
- (Z5) (a) Bestimmen Sie die Torsionsfunktion des Kreissektors $\{(r, \varphi) : 0 \leq r \leq R, -\alpha \leq \varphi \leq \alpha\}$ (in Polarkoordinaten).
(b) Um wieviel Prozent nimmt der Drillwiderstand eines Kreises ab, wenn dieser durch einen geraden Schnitt vom Kreisrand bis zum Mittelpunkt eingeschnitten wird? (Das entspricht $\alpha = \pi$ in (a).)